



## **Maria Magdalena in der Energieform der Lady Nada - „Alte Seelen“ - 20.08.2014**



*Geliebte Menschen, ich grüße euch alle mit meinem gleichgesinnten Herzen, ICH BIN Maria Magdalena. Ich bin eine von euch, wir sind Mitglieder derselben Familie. Als Schwester bin ich bei euch, eine Gleiche unter Gleichen. Ich will euch ermutigen, ich sehe, dass es vielen von euch manchmal schwer zumute ist. Ihr seid voll Licht, Lebenssinn, Kreativität und Weisheit, aber ihr werdet entmutigt durch die starre Realität um euch herum.*

*Ihr geratet unter den Eindruck der Gewalt, der Negativität, der Grausamkeit, die auf der Erde herrschen. Was Menschen einander in der täglichen Realität, im Kleinen und im Großen antun, erschüttert euch. Es ist ein tiefes Verlangen in euch nach einer anderen Wirklichkeit, einer, die auf Einheit, auf den Werten des Herzens, Gemeinsamkeit, Bruderschaft, Schwesterschaft gründet. Es verlangt euch so sehr nach der Neuen Erde, ein Versprechen, das irgendwo in eurer Erinnerung schwebt. Aus eurem Seelengedächtnis heraus wisst ihr, worum es geht, kennt ihr das Versprechen und wollt ihr helfen, ihm Gestalt zu geben, am liebsten hier und jetzt. Es kostet euch Anstrengung, die Trägheit, die Widerstände der irdischen Wirklichkeit hinzunehmen.*

*Ich möchte euch etwas mehr darüber erzählen, wer ihr als Seele seid, als Seelenfamilie von Lichtarbeitern. Ich möchte das in Termen des Seelenalters tun. Wenn auch der Kern jeder Seele göttlich ist und damit ewig und unsterblich, gibt es darüber hinaus doch auch einen Prozess der Entwicklung, in dem ihr euch als Seele befindet.*

*Einst habt ihr auf der Erde zu inkarnieren begonnen, einst habt ihr begonnen, überhaupt zu inkarnieren in Lebensformen, in Körpern, nicht nur auf diesem Planeten, auch anderswo im Universum. Ihr seid mit einem enormen Abenteuer beschäftigt, einem enormen Werdegang. Eure Seele hat an vielen Wirklichkeiten teilgenommen, und nun ist sie auf der Erde und nimmt teil am Leben auf der Erde. Dieser Werdegang beinhaltet bestimmte Phasen. Sie sind vergleichbar mit den Phasen in einem Menschenleben: Kindheit, Erwachsensein, Alter.*

*Wenn ihr als Seele jung seid, dann habt ihr Durst nach Erfahrungen. Ihr seid von Natur aus mehr nach außen gerichtet als nach innen. Ehe ihr beginnt, eure Erfahrungen zu reflektieren, zu integrieren und dadurch weiser werdet, müsst ihr erst die Erfahrungen machen, und daher gehört es zum Leben der jungen Seele dazu, sich in viele Abenteuer zu stürzen und in vielen Bereichen mit einer gewissen Leidenschaft und Lebenslust Erfahrungen zu machen. Und auch mit Unschuld, genau wie ihr es auch bei einem kleinen Menschenkind seht.*

*Es gehören viele charmante Eigenschaften zur Jugend: Unbefangenheit, Enthusiasmus, Energie. Aber je nachdem, wie das Leben seinen Lauf nimmt und ihr älter werdet, stoßt*

*ihr auf bestimmte Herausforderungen. So wie ihr als Menschen ins Erwachsenenalter eintrittet, tut ihr das auch als Seele, ihr fokussiert euch auf bestimmte Bereiche, spezialisiert euch. Bestimmte Talente und Gaben kommen zur Entwicklung. Auch als Seele ist das der Fall. Wenn ihr auch viele verschiedene Leben habt, Erfahrungen macht und Dinge ausprobiert, leben in jeder Seele einzigartige Eigenschaften, Talente, Gaben und als Erwachsene entdeckt ihr diese und beginnt, euch auf sie zu fokussieren. Dies geht damit einher, zu lernen, mit Herausforderungen umzugehen, mit Schmerz und Widerständen.*

*Und dann kommt im gegebenen Moment ein Wendepunkt, ein Umbruch. Auf Seelenebene ist der Übergang vom Erwachsensein zum Alter oft geprägt durch eine Krisenerfahrung. Im menschlichen Leben kann dies bei dem auftreten, was Männer eine Midlife-Crisis nennen. Es kann auch früher (oder später) in eurem Leben auftreten, wenn ihr mit einem schweren, verstörenden Unglücksfall in eurem Leben, mit Krankheit, Schmerz, Tod oder Trennung zurechtkommen müsst.*

*In dem Moment, wo eine Krise stattfindet, besteht für die Seele, für das Bewusstsein die Notwendigkeit, sich nach innen zu kehren, um das zu durchleben, zu verarbeiten. Sicherlich habt ihr, wenn ihr in Not seid, einen Bedarf an Weisheit. Die Erfahrung von alten Seelen kann hier oft helfen, euch dienen. Das Alter in der Seele steht als Symbol für die Phase der Weisheit. Auch in älteren Menschen seht ihr naturgemäß eine bestimmte Weisheit hervorkommen. Sie haben mehrere Male Unglücke erlebt, wissen, was es bedeutet, etwas loslassen zu müssen, Abschied zu nehmen.*

*Die Weisheit des Alters ist jedem bekannt. Nicht umsonst werden ältere Menschen - nicht unbedingt in dieser Gesellschaft, aber in älteren Gesellschaften - als diejenigen angesehen, zu denen ihr um Rat geht, um weisen Rat. Das Alter bevorzugt die Reflektion, den Rückzug aus dem Gewühl des Lebens, die Kontemplation, das Aufsuchen der Stille.*

*Es hat sich eine Empfindsamkeit gebildet in Seelen, die viele Aspekte des Lebens erfahren haben, und die nun die Dinge von allerlei Seiten betrachten können. Das Ungestüm, der Enthusiasmus der Jugend hat Platz gemacht für mehr Bedachtsamkeit und oft auch Sanftmütigkeit: nicht mehr so schnell urteilen, sondern in die Tiefe gehen und unter die Oberfläche blicken und sich einfühlen und begreifen wollen.*

*Ich skizziere diesen Werdegang in ganz großen Schritten. Worauf ich hinweisen will, ist dass ihr Lichtarbeiter auf Seelenebene in der Phase des Alters angelangt seid. Ihr gebt euch nicht mehr so leicht der Welt hin. Es besteht ein für euch spürbarer natürlicher Abstand und auch eine Neigung, Dinge zu durchdenken, darüber nachzudenken, wo etwas hinführt, was die Bedeutung und der Sinn dessen ist. Sich ohne weiteres irgendwo hineinzustürzen und mitzumachen ist für die ältere Seele nicht reizvoll.*

*Lichtarbeiterseelen haben allesamt Erfahrung mit tiefen Krisen, lebenserschütternden Krisen. Ich spreche von der Seelenebene, also kann die Krise auch in einem anderen Leben oder in eurer frühen Kindheit stattgefunden haben. Über Kindheit, Erwachsensein und Alter zu sprechen ist eine Bildersprache, eine Metapher. Viele von euch sind alt geboren. Ihr tragt aus all den Leben vor diesem, in denen ihr neben Glück, Wohlstand und Geselligkeit auch die Tiefe des Schmerzes, des Hasses, der Aussonderung, der Einsamkeit gesehen habt, oft einen bestimmten Schmerz, eine bestimmte Melancholie und Schwermütigkeit mit euch mit.*

*In viel älteren Seelen ist ein Kummer anwesend, nicht über etwas besonderes, sondern eine Last, eine Stimmung im Hintergrund. Und gerade weil diese Last da ist, weil es nicht*

mehr selbstverständlich ist, euch ins Leben auf der Erde zu stürzen, ist dort auch Raum für eine Umkehr, und das ist es, wo das Alter naturgemäß hinführt. Eine Einkehr nach innen, ein euch Öffnen zum Herzen hin. Wo die jugendliche Seele eher dazu neigt, sich unterscheiden zu wollen und folglich von Natur aus eher die Energien des Ego erkundet, wird es in der zweiten Hälfte des Lebens natürlicher, nach der Einheit zu schauen, danach, was euch mit anderen verbindet, mit dem Leben verbindet, zu schauen nach der darunterliegenden Bedeutung, nach der Einheit, die alles trägt.

Da ist ein Verlangen in Eurem Herzen, nach Hause zurückzukehren, nach dem was euch verbindet, ein gewisses Heimweh. Die meisten von euch sind geboren mit diesem Heimweh, und das ist Teil eures Seelenalters. Die Schwingung auf der Erde, so wie sie jetzt ist, kommt nicht überein mit der Schwingung, die in eurem Herzen lebt und zu der es euch hinzieht, in die ihr zurück wollt. Dies ist eine schmerzhafteste Tatsache, aber es liegt auch ein Versprechen in ihr. Denn ihr seid diejenigen, die die Brücke zur Neuen Erde bilden, die Vorläufer einer Herz-getragenen Schwingung in dieser Wirklichkeit. Und die Brücke bildet ihr in äußerster Sanftmut: dadurch, ruhig euer Licht scheinen zu lassen, euch nicht mehr in den Kampf mit dieser Wirklichkeit einzulassen, was ihr früher oft getan habt, sondern wirklich diesen neuen Pfad zu wählen.

Was ist denn dieser Pfad, wo führt er hin? Der erste Schritt, den ihr auf ihm setzt ist, zu erkennen und begreifen, wer ihr seid. Wertschätzt euch selbst. Seht, dass ihr in Bezug auf euer Seelenalter älter seid. Erkennt eure eigene Weisheit. Wir haben heute über Hochsensibilität gesprochen und über die Fallstricke, die sie in sich birgt: das Mitschleppen der Problemen oder Emotionen anderer Leute. Aber seht auch einmal ganz deutlich die Gabe, das Talent darin. Leben für Leben habt ihr bis in die Tiefe menschliche Emotionen erfahren und wahrgenommen. Seht den Reichtum, zu dem das in eurer Seele geführt hat. Das hat mit sich gebracht, dass ihr so leicht Emotionen in Anderen lesen und begreifen könnt - weil ihr diesen Reichtum zusammengetragen habt.

Eure Hochsensibilität ist ein Zeichen der Entwicklung, der Seelenentwicklung. Erkennt das! Schätzt euch selbst wert. Noch zu oft seht ihr euch selbst als Versager, um es einmal etwas schroff zu sagen. Ihr wertschätzt euch selbst nicht genügend. Die Tiefe, die in eurer Seele lebt und die bewirkt, dass ihr auch Schmerz und Empfindlichkeit intensiv erfahren könnt, ist ein Zeichen des Erwachsenseins, der Reife in eurer Seele. Und wenn ihr die Reife wirklich wertschätzt, beginnt ihr besser für euch selbst zu sorgen, ihr beginnt zu erkennen, dass bestimmte Dinge, die andere Menschen vielleicht ganz unterhaltend und spannend finden, für euch nichts sind, dass ihr ein Bedürfnis nach Stille habt, nach Zurückgezogenheit, danach, euer Zentrum zu finden, und dass das kein Zeichen der Schwäche ist, sondern ein Bedürfnis, das zu eurer Entwicklung passt.

Nun weiß ich, dass sobald ich darüber spreche, euch selbst wertzuschätzen, das Wort ‚Ego‘ sofort um die Ecke schaut. „Denn“, sagt ihr „jeder ist doch dasselbe und gleiche? Wir sind doch nicht besser als andere?“ Nein, natürlich nicht, ein Kind ist ja auch nicht besser oder schlechter als ein Erwachsener oder ein Älterer, oder anders herum. Jede Lebensphase hat ihre eigene Kraft, Wert und Charme. Und alle Seelen gehen durch alle Phasen hindurch. Aber auf dem Gebiet der Bewusstseins-Entwicklung seid ihr schlichtweg Senioren. Nehmt das für euch an.

Dadurch, euch eurer inneren Kraft, eurer Weisheit, eurer Lehrerschaft bewusst zu sein, zieht ihr viel weniger die disharmonischen Schwingungen um euch herum an. Ihr realisiert, dass das zu dieser Wirklichkeit dazugehört, die alle Lebensphasen umfasst. Ihr werdet kräftiger in und mit euch selbst, es interessiert euch weniger, was sich in dieser Welt ereignet oder nicht ereignet, oder ob Menschen euch gut oder gar nicht begreifen.

*Schätzt euch selbst wert. Wagt es, groß zu sein, wagt es, anders zu sein, nicht mitzulaufen, abzuweichen. Das gehört zu eurem Weg dazu.*

*Ich bitte euch, in euch das Bild von einem alten weisen Mann oder einer alten weisen Frau aufzurufen. Lasst diese Person einfach nur vor eurem inneren Auge erscheinen. Es ist die Gestalt der Weisheit in euch selbst. Tief in den Augen der Person ist sichtbar: er oder sie hat viel gesehen und erfahren. Und es lebt auch Vitalität in den Augen, Humor und Gelassenheit. Das Alter kann voller Freude und Vergnügen sein, einfach weil ihr gelassener auf die Welt um euch herum reagiert - und das ist genau, was die Welt braucht. Die Loslösung, das Anschauen der Dinge aus einer weiseren Perspektive, das weniger schnelle Urteilen. Diese Freude und Unabhängigkeit könnt ihr auf der Erde erleben. Nehmt die Energie aus dem Bild, das ihr seht, in euch auf.*

*Einige von euch befinden sich noch in einem Kampf mit der Welt. Es entrüstet und ärgert euch, dass so viel Schmerz und Leid in dieser Welt ist, so viel Hässlichkeit und Unrecht. Wenn ihr euch als alte Seelen dort hinein vertieft, fühlt ihr nicht nur Kampflust und Zorn, sondern auch einen tiefen, schweren Kummer, weil es euch als gefühlige Menschen so sehr erschüttert, weil ihr alle Nuancen des Schmerzes und Kummers in Anderen so intensiv, sogar körperlich spürt.*

*Solange ihr Erwartungen nährt, wie die Welt sich verändern soll oder muss, macht ihr euch abhängig von etwas außerhalb eurer selbst. Tut das nicht! Macht euch die Weisheit des Alters zu Eigen. Schaut mit milden Augen auf die Welt um euch herum. Leidet nicht mit allem mit. Die Welt hat einen Nutzen von eurer Anwesenheit, nicht indem ihr kämpft und gegen Unrecht streitet, sondern indem ihr in eurem Wesen eine Weisheit und eine Schwingung verkörpert, die in die Zukunft weist, zu einer Neuen Erde hin und in eine andere Wirklichkeit. Je losgelöster ihr von dieser Welt seid, desto sauberer verbreitet ihr die Schwingung. Das bringt Veränderungen in dieser Welt, in Menschen hervor, aber ihr könnt nicht vorhersagen, wie. Ihr könnt es nicht greifen, nicht kontrollieren, es ist kein Projekt, auf das ihr euch stürzt. Ihr lasst es los, ihr lasst diese Welt los und doch seid ihr ganz und gar hier.*

*Es ist heute mein Wunsch, euch ans Herz zu legen, wie wundervoll ihr seid, wie viel Kraft und Weisheit und Tiefe ihr über so viele Leben hindurch in eurem Wesen versammelt habt. Seid stolz darauf, wer ihr seid, kommt in den Frieden mit euch selbst. Und wenn auch die Ängste, die Emotionen da sein mögen, erkennt dennoch gleichzeitig eure eigene Statur, eure Kraft und Wertigkeit. Ihr seid in dieser Phase eurer Seelenentwicklung dabei, ein Lehrer zu werden. Nicht so einer, der predigt und drückt und zieht, sondern einer, der zeigt, worum es bei der Energie des Herzens geht. Einfach dadurch, ihr selbst zu sein.*

*Habt Respekt davor, wer ihr seid.*



*ICH BIN Maria Magdalena*